

LebensRäume

ThomasPeichel

Zertifizierter Fachbetrieb für barrierefreies, altersgerechtes und bequemes Wohnen und Leben

Geprüfter Wohnberater für Hessen und NRW seit 2004

Mobiler Wohnberater – www.mobile-wohnberatung.de

Infotelefon: 06468-911374, **Mobil:** 0172-66 34 538

Burgstraße 10a, in 35232 Dautphetal-Hommertshausen

www.thomaspeichel.de sowie e-Mail: barrierefrei@thomaspeichel.de

„Barrierearm wohnen, energiesparend Leben als einzige Altersvorsorge, die Sie heute schon spüren und nicht erst im Rentenalter!“

Vorwort

Was wäre eine Schnecke ohne ihr Schneckenhaus, schutzlos, hilflos, chancenlos lange das Leben zu bestehen?

Um das Leben genießen zu können, bedarf es neben der Gesundheit, Familie, Freunde, Arbeitsstelle, Frieden einer passenden Infrastruktur im täglichen Umfeld!

**Altersvorsorge fängt in den eigenen vier Wänden an und endet auch wieder da.
Ist Ihnen das bewusst?**



Aus diesem Grunde hat sich das Büro LebensRäume ThomasPeichel zur Aufgabe gemacht, die Bedürfnisse der unterschiedlichsten Menschen und Bewohner zu verbessern, Lebensräume zu erhalten, Barrieren abzubauen, Energiekosten zu begrenzen, Komfort zu verbessern!

Sie werden sich wundern, was wir aus Ihren vier Wänden alles raus holen!

Den Erfolg spüren Sie sofort!

Maßnahmenkatalog – Wer steht schon gern auf einem Bein?

Die folgende Aufstellung stellt eine Arbeitshilfe für barrierefreie Maßnahmen in Kombination mit energetischen Verbesserungen dar!

Bereiche	barrierefreie Maßnahmen	energetische Maßnahmen
Grundstückszugang	Park- und Stellplatzgestaltung möglichst ebenerdig ohne Stufen Stellplatz für Mülltonnen ggf. mit Rollstuhlleignung	geeignete Beleuchtungssteuerung wärmegesteuerte Bewegungsmelder
Äußere Erschließung von Gebäuden	ebenerdiger Zugang mit schwellenloser Sauberlaufzone, ggf. rollstuhlgeeignet Überdachter Hauseingang, Wetterschutz Max 6% Rampenlösung Im Fall einer Treppe – beidseitiger Handlauf Rutschsichere, optisch markierte Stufen, gut erreichbarer Briefkasten Montagehöhe für stehende u. sitzende Nutzung Sitz- und Abstellmöglichkeit Haltegriffe Rutschsicherer Bodenbelag Einbruchssichere Haustür Geeigneter Beschilderung Alternativ sicherem Aufzugszugang mit Ausreichenden Bewegungsflächen	ausreichende Haus- / Eingangsbeleuchtung beleuchtete Hausnummer oder im Grundstück Treppenbeleuchtung LED Klingel / Gegensprechanlage Webcam überwacht, Spion in der Tür Türöffnung per Telefon / Station oder Automatik alternativ zur Nachrüstung über Leerrohre
Laubengangerschließung	ausreichend Breite Bewegungsflächen Ggf. mit Überdachung o. Sonnenschutz Beschilderung	geeigneter Beleuchtung

Bereiche	barrierefreie Maßnahmen	energetische Maßnahmen
	Rutsch- u. wetterfester Bodenbelag	
	Fahrstuhlanbindung bzw. Treppenhauszugang Sitz – Ruheplätze Schaffung von Kommunikationsräumen	Kommunikationseinrichtungen
Fassade	Außengestaltung der Fassade / Eingangsbereich	Außenwanddämmung Verbesserung der Außenbeleuchtung
Innere Erschließung ins Gebäude	schwollenloser Zugang Einbau eines Aufzuges, Treppenlift Beseitigung möglicher Schwellen o. Stufen Aufarbeitung oder Kennzeichnen von Treppenstufen Montage von beidseitigen Handläufen mit taktiler Kennzeichnung am Anfang und Ende Farbgestaltung zur Orientierung Sitz – Ruheplätze, Garderoben, Schirmständer Bedienelemente Klingel, Türsprechanlage 85-105cm Höhe – mind. 50cm Abstand zu Bauteilen Bewegungsflächen 150x150cm	Dämmung der Treppenhauswände in unbeheizten Treppenhäusern Einbau gedämmter Zwischentür / Windfang Breite >100cm lichte Öffnung Beleuchtungsanpassung mit langem Zeitintervall Automatischer Türöffner, Leerrohre Gegensprechanlage, evtl. mit Videoübertragung Einbau eines zweiten Spions in Sitzposition

Bereiche	barrierefreie Maßnahmen	energetische Maßnahmen
Fenster	<p>Austausch der alten Fenster gegen hochgedämmten Fenster Ausbau des Rolladenkastens mit anschl. Dämmung des Deckensturzes Vergrößerung der Glasfläche Fachgerechter Einbau Fenstergriff unten am Rahmen im Sitzen zu öffnen niedriger Brüstungshöhe mit Blick nach Außen – Höhe 65cm ggf. mit Übersetzung der Gurtführung Einbau Schallschutz / Sicherheitsfenster ggf. schwellenloser bodentiefer Fenster mit Sicherheitsglas wärmegeklämt mit Magnetdichtung versehen Einbau möglicher Beschattungsanlage Sicherheitsgitter, Absturzsicherung vor Bodentiefen Fenstern Thermisch getrennte Vorbaurolladen Einbau pflegeleichter Fenster</p>	<p>Einbauqualität / Einbaufehler Bauschäden per Thermografie prüfen Schadstellen lokalisieren</p> <p>elektrischer Steuerung ggf. Einbau elektr. Fensterschließer</p> <p>ggf. Einbau von Öffnungssensoren oder Alarmanlage</p> <p>Beschattungssteuerung, Windsteuerung</p>
Balkon- / Terrassensanierung	<p>unnötige Stufen / Schwellen im Türbereich überwinden Einbau schwellenfreier Balkontüren und Durchgänge zur Terrasse Wasserschäden beseitigen, Abdichtung erneuern, Geländer auf Standfestigkeit prüfen</p>	<p>Bauschäden thermografisch feststellen</p>

Bereiche	barrierefreie Maßnahmen	energetische Maßnahmen
Maßnahmen innerhalb der Wohnungen	Neues Geländer oder frostsicheren Bodenbelag einbauen Balkon- Terrassenüberdachung einbauen Balkon- / Fassadenanschluss sanieren Einbau von Sicherheits- oder Schallschutztüren	
	Lichtplanung im Treppenhaus per Bewegungsmelder, blendfreie Beleuchtung,	Beratung, Steckdosen in 60cm Höhe
	Heizkörperaustausch, Neuinstallation der Versorgungsleitungen, Ventiltausch Heizsystemwechsel	Bauschäden thermografisch feststellen Alte Versorgungsleitungen aufspüren Energetische Beratung, Energiepass erstellen
	Einbau eines Kaminofen, Holzofen, Palletofen, usw. Einbau von Brand- und CO2 Meldern	Dimensionierung, Schwachstellensuche
beliebige Zimmer Komplettplanungen	Wasserschäden, Schimmelprobleme, Brandschäden Beseitigen Sanierung oder Austausch von Boden, Wand oder Decke Tapetenwechsel, Mietertausch, Anstricharbeiten Größeren Umbauarbeiten – Zwischenwände ausbauen	Schadensfeststellung per Thermografie
	Bei Modernisierung, Umbau, Wohnumfeldverbesserungen, Neubau, Sanierungen, Ausbau Energieplanung aller Art, Planungsdienstleistungen Installationen Verlegen von Leerrohren, Kabelkanäle	Balkensuche per Thermografie Ergänzenden Beratungsleistungen der Elektroinstallation, Solar, PV, Heizsystem, Beleuchtungsplanung – Bsp. LED
Küche	Küchenplanung, Nutzergerechte Höhen von Küchenzeile,	

Bereiche	barrierefreie Maßnahmen	energetische Maßnahmen
Garten- und Außenanlage	<p>Beleuchtungssteuerung per Fernsteuerung Autokauf – behindertengerechter Umbau Entstörung, WLAN, Stolperstellenanalyse – Teppich, Kabel, Inventarnutzung – Bsp. tägliches Geschirr in Greifhöhe lagern bei Entrümpelungen, Wohnraumoptimierung</p> <p>barrierefreie Gartenplanung Entfernung von Stufen und Schwellen Behindertengerechter / rollstuhlgerechte Gartenplanung Rampen mit einer Steigung von max. 6% Handlaufeinbau an Treppen (möglichst beidseitig Einbau rutsch- u. frostsicherer Bodenbeläge</p>	<p>Beleuchtungsplanung – Bsp. LED</p>

Fazit: Grundsätzlich sind immer eingehende Gespräche, Ortsbesichtigungen mit anschließenden Recherchen notwendig!

Finanzierung von barrierefreien und energetischen Maßnahmen

Viele Kosten für den Abbau von Barrieren fallen bei größeren Wohnumfeldverbesserungen / Neubau / Umbau / Modernisierung und Sanierungsarbeiten kaum ins Gewicht. Darüber hinaus gibt es länderübergreifend vielfältigste Förderprogramme auf EU – Bund – Land – Kreis und kommunaler Ebene. Die Kreditanstalt für Wiederaufbau – KfW bietet hier u.a. ein passendes Förderprogramm – Altersgerecht Umbauen, bzw. Energieeffizient Sanieren an. Beide Programme können kombiniert werden!

Normen für barrierefreies Bauen, Beratungsangebote

Die Grundlagen für die Wohnungsplanung sind in der DIN 18040 – barrierefreie Wohnungen, für öffentlich zugängliche Gebäude in der DIN – 1 öffentliche Gebäude beschrieben.

Achtung: Im Bestand lässt sich die DIN – gerechte Planung nicht immer vollständig verwirklichen. Erfahrungsgemäß sollten dazu die Bedürfnisse, Wünsche und gesundheitlichen Parameter aller betroffenen Menschen mit in die Lösungsplanung einfließen. Hier ist Erfahrung und Fingerspitzengefühl im Detail von Nöten. Schnellschüsse sind zu vermeiden! Grundsätzlich sollte im Vorfeld mit allen beteiligten Personen gesprochen werden!

Weitere umfangreiche Infos finden Sie auf unser Website www.thomaspeichel.de,

bzw. unter www.nullbarriere.de, oder www.mobile-wohnberatung.de

Auch auf diesen Plattformen ist unser Büro LebensRäume ThomasPeichel als anerkannter Wohnberater länderübergreifend schon seit über 10. Jahren sehr aktiv.

Bei Rückfragen vereinbaren Sie einen unverbindliches Beratungsgespräch. Die Erstberatung ist kostenfrei.
Allein die Fahrtkosten werden in Rechnung gestellt 0,51Cent je km!
Dauer max. 1,5 Stunden

Alle Daten werden streng vertraulich behandelt.

Leben Sie wohl und genießen Sie das Leben wo es nur geht!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Thomas Peichel

Stand April 2016